

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 1 von 10

### 1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

<b>1.1 Handelsname:</b>	SIR Graham Rasendünger LZW NPK 20+5+8 (+4% Mg +1% Fe) Art. Nr. 371002358
<b>1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:</b>	Düngemittel
<b>1.3 Zubereitung:</b>	Mineralischer NPK-Dünger mit Eisensulfat
<b>1.4 Hersteller/Lieferant:</b>	Euflo GmbH für Gartenbedarf Alte Poststr. 121 46514 Schermbeck Telefon : +49 – (0) 28 53/ 969 - 0 Telefax : +49 – (0) 28 53/ 969 - 22 Email-Adresse : info@euflo.de
<b>1.5 Notfallouskunft:</b>	siehe Hersteller/Lieferant oder Giftnotruf Berlin 030/19240

### 2 Mögliche Gefahren

Das gemischte Produkt hat gemäß VO1272/2008EG keine Gefahreinstufung.

Das Produkt enthält Stoffe, die gemäß Richtlinie 1272/2008EG als gesundheitsschädlich bei Verschlucken (Gefahrenkategorie 4), sowie Reizend für Haut und Augen (Gefahrenkategorie 2) eingestuft sind.

**Siehe Abschnitt 11 für detaillierte Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.**

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	Anteil %	EG-Nummer	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 2 von 10

1 Eisen(II)-sulfatHeptahydrat	7782-63-0	2,5-5	231-753-5	H302 H315 H319	C >25%
Magnesiumoxid Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)  Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen Kodierung	1309-48-4	1-2,5	215-171-9	keine	keine
<p><b>Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.</b></p> <p><b>[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich</b></p> <p><b>[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert</b></p> <p><b>Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.</b></p>					
<p>Enthält einige oder alle der folgenden Substanzen: Ammoniumphosphat, Kaliumsulfat, Kaliumphosphat, Ammoniumsulfat, Harnstoff, sekundäre Pflanzennährstoffe und Mikronährstoffe</p>					

<b>4 Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
<b>Einatmen:</b>	Einatmen von Staub vermeiden. Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen.
<b>Verschlucken:</b>	Wenn größere Mengen dieses Produktes verschluckt werden, sofort einen Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.
<b>Hautkontakt:</b>	Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen. Beim Auftreten von Reizungen Arzt hinzuziehen.
<b>Augenkontakt:</b>	Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 3 von 10

<b>Schutz der Ersthelfer:</b>	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
<b>Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu Symptomen.</b>	

<b>5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
<b>Löschmittel:</b>	Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum oder Löschpulver einsetzen.
<b>Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte:</b>	Diese Produkte sind: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide, Metalloxide/Oxide
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und Umluft unabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.
<b>Bemerkung:</b>	Das Produkt selbst brennt nicht, es kann aber die Verbrennung anderer Substanzen fördern, auch unter Luftabschluss. Bei Erhitzung schmilzt das Produkt, und kann sich unter Freisetzung von giftigen Gasen (Stickoxide und u. U. Ammoniak) zersetzen

<b>6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	
<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Alle Brandbekämpfungsmaßnahmen durchführen (Abschnitt)
<b>Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen.
<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Festes Material mit einem Werkzeug aufnehmen und in einen geeigneten, beschrifteten Abfallbehälter geben. Nicht mit Sägespänen oder anderem brennbaren Material mischen. Staubbildung und Verteilung durch Wind verhindern. Von Gewässern fernhalten.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

	Siehe Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.
<b>Hinweis:</b>	Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

<b>7</b>	<b>Handhabung und Lagerung</b>	
	<b>Handhabung:</b>	Staubbildung und Verteilung durch den Wind verhindern. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Jegliche Kontamination irgendwelcher Art einschließlich Metalle, Staub oder organische Substanzen vermeiden.
	<b>Lagerung:</b>	Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Kontakt mit brennbaren Stoffen vermeiden. Von Reduktionsmitteln und brennbaren Stoffen getrennt halten. Von Säuren oder Laugen fernhalten. Fernhalten von Heu, Stroh, Getreide, Dieselöl, Fett, u. Ä.
	<b>Verpackungsmaterialien empfohlen:</b>	Originalbehälter verwenden
	<b>Lagerklasse:</b>	13 – Nicht brandgefährliche Feststoffe in nicht brandgefährlicher Verpackung

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 5 von 10

<b>8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Arbeitsplatz-Grenzwerte:</b>	Gesamtstaub: 10 mg/m <sup>3</sup> Alveolen gängiger Staub: 3 mg/m <sup>3</sup>
<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	
<b>Atemschutz:</b>	Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepasstes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die
	Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
<b>Handschutz:</b>	Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechenden Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
<b>Augenschutz:</b>	Staub-Schutzbrille verwenden, wenn eine hohe Staubkonzentration erzeugt wird.
<b>Körperschutz:</b>	Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt werden. Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 6 von 10

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

**Aussehen**

**Physikalischer Zustand:**

Feststoff. [Granulat]

**Farbe:**

Weißgrau, Braun

**Geruch:**

Geruchlos

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie Sicherheit: pH:**

Nicht verfügbar

**Siedepunkt:**

Nicht verfügbar

**Schmelzpunkt:**

Nicht verfügbar

**Dichte (g/cm<sup>3</sup>):**

Nicht verfügbar

**Wasserlöslichkeit:**

Teilweise löslich in kaltem Wasser

**10 Stabilität und Reaktivität**

**Stabilität:**

Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgebungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

**Zu vermeidende Stoffe:**

Reaktiv oder inkompatibel mit den fol-

genden Stoffen: brennbare Stoffe, organische Stoffe, Metalle und Säuren.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Diese Produkte sind: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide, Metalloxide/Oxide

**Bemerkung:**

Ein NPK-Düngemittel nicht fähig zur selbstunterhaltenden Zersetzung gemäß IMO Standard-Trogtest der UN-Empfehlungen für den Transport von Gefahrgütern, Manual of Tests and Criteria, 2. part III, section 38.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 7 von 10

<b>11 Toxikologische Angaben</b>					
<b>Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit:</b>			Besondere Gesundheitsgefahren sind nicht zu erwarten, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.		
<b>Name des Produkts/Inhaltsstoffs</b>	<b>Resultat</b>	<b>Spezies</b>	<b>Dosis</b>	<b>Exposition</b>	<b>Referenzen</b>
Eisen(II)-sulfat-Heptahydrat	LDLo Oral LDLO Rektal	Ratte Ratte	1389 mg/kg 697 mg/kg	- -	EQSSDX 1,1,1975 EQSSDY 1,1,1975
<b>Akute Toxizität</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Schwere Augenschädigung-/reizung</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Keimzellmutagenität</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Karzinogenität</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Aspirationsgefahr</b>			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>Einatmen:</b>			Keine spezifischen Daten		
<b>Verschlucken:</b>			Keine spezifischen Daten		
<b>Haut:</b>			Keine spezifischen Daten		
<b>Augen:</b>			Keine spezifischen Daten		
<b>Zielorgane:</b>			Enthält Komponenten, welches folgende Organe schädigen kann: Lungen Enthält Komponenten, welches folgende Organe schädigen kann: Haut, Augen		

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

<b>12 Umweltbezogene Angaben</b>					
<b>Umweltauswirkungen:</b>					
Übermäßiger Eintrag kann Eutrophierung hervorrufen					
Name des Produkts/Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Spezies	Exposition	Referenzen
Eisen(II)-sulfat-Heptahydrat	Akut	EC50 7,1 bis 8,6 ppm Frischwasser	Daphnie – Daphnia pulex - < 24 Stunden	48 h	Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C.
	Akut	LC50 20,8 bis 26,5 ppm Frischwasser	Fisch-Oncorhynchus mykiss	96 h	Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C.
<b>Sonstige ökologische Informationen</b>					
<b>Andere schädliche Wirkungen:</b>					
Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.					

<b>13 Hinweise zur Entsorgung</b>	
<b>Entsorgungsmethoden:</b>	Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
<b>Gefährliche Abfälle:</b>	Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EURichtlinie 91/689/EWG zu betrachten.

<b>14 Angaben zum Transport</b>	
<b>Transportgefahrenklassen:</b>	Nicht unterstellt
<b>Weitere Angaben:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften ADR (Straße), RID (Schiene), ADN (Binnenschifffahrt), IMDG (Seeschifffahrt).

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 9 von 10

<b>15 Rechtsvorschriften</b>	
<b>EU-Verordnungen:</b>	1272/2008EG
<b>Kodierung der Gefahrenkategorie:</b>	H302: Acute Tox. 4 H319: Eye Irrit. 2 H315: Skin Irrit. 2
<b>Verwendung des Produkts:</b>	Industrielle Verwendungen Einstufung und Kennzeichnung wurden entsprechend den EU-Richtlinien
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	67/548/EWG und 1272/2008EG (einschließlich Änderungen) und gemäß dem vorgesehenen Einsatz durchgeführt. WGK 1 – schwach Wasser gefährdend (Selbsteinstufung)

<b>16 Sonstige Angaben</b>	
<b>Piktogramme</b>	keine
<b>Vollständiger Wortlaut der Kodierung der Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird</b>	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Gefahrenkategorie 4 H319 Augenreizung, Gefahrenkategorie 2 H315 Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2
<b>Referenzen:</b>	Regulation (EC) No 1272/2008 Annex VI National Institute for Occupational Safety and Health, U.S. Dept. of Health, Education, and Welfare, Reports and Memoranda Registry of Toxic Effects of Chemical Substances Atrion International Inc. 4777 Levy Street, St. Laurent, Quebec HAR 2P9, Canada
<b>Versions-Information:</b>	Vorlage 1
<b>Erstellungsdatum:</b>	10.07.2024

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Aktualisiert nach VO2020-878

überarbeitet am: 10.07.2024

Seite 10 von 10

**Datenblatt ausstellender Bereich:  
Ansprechpartner:**

Euflo GmbH für Gartenbedarf  
Alte Poststr. 121  
46514 Schermbeck  
Telefon : +49 – (0) 28 53/ 969 - 0  
Telefax : +49 – (0) 28 53/ 969 - 22  
Email-Adresse : [info@euflo.de](mailto:info@euflo.de)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt darf nur nach Empfehlungen des Herstellers verwendet werden. Die maximal empfohlenen Aufwandmengen dürfen dabei nicht überschritten werden. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Wird das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet, können die Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht auf das neue Material übertragen werden.